



INCUM

InterCultura Management
Coaching & Training: Systemisch
München | Bozen

SYSTEMISCHE SUPERVISION

Aufbaulehrgang für
Systemische Berater*innen
Therapeut*innen, Coaches



SYSTEMISCHE SUPERVISION

Aufbaulehrgang für
Systemische Berater*innen
Therapeut*innen, Coaches

SYSTEMISCHE SUPERVISION

Systemische Supervision ist eine Form der Beratung im Kontext beruflichen Handelns. Einzelpersonen, Teams oder Gruppen werden professionell angeleitet, ihr Arbeitsfeld zu reflektieren und Lösungsansätze zu konstruieren.

Im Lehrgang werden Sie dazu befähigt, Lern- und Veränderungsprozesse in den unterschiedlichen Formaten von Einzel-, Team- oder Gruppensupervision, gezielt zu gestalten. Sie lernen Supervisand*innen und Teams so zu begleiten, dass diese in ihrer Handlungskompetenz gestärkt werden.

Unsere Schwerpunkte sind: Ressourcen- und Lösungsorientierung, sowie Projekt und Diversity-Management in öffentlichen und privaten Einrichtungen.

Diese Weiterbildung stattet Sie mit fundierten Methoden & Instrumenten zur Reflexion und Verbesserung von Prozessen aus.

Was sollten Systemische Supervisor*innen wissen? Welche Kompetenzen brauchen sie?

Systemische Supervisor*innen verfügen über ein fundiertes Beratungsrepertoire, um ihre Kund*innen dazu zu aktivieren, in schwierigen Kontexten die eigenen Ressourcen im Blick auf die Zielgruppen bestmöglich zum Einsatz zu bringen. Durch ihre lösungsorientierte Gesprächskompetenz und ihre systemische Haltung sind sie in der Lage, sich teilnehmend neugierig in der Arbeits- und Lebenswelt Einzelner, Gruppen und Teams kundig zu machen, belastende Situationen und Lebensthemen anzusprechen und relevante Kontexte gemeinsam zu erforschen.

Dazu gehört es, sich mit anderen Professionellen gut zu vernetzen und die einschlägige Fachliteratur zu verfolgen.

Eine regelmäßige Reflexion der eigenen Rolle und Werthaltung ist integrierter Teil des professionellen Selbstverständnisses.

In der InCum Weiterbildung SYSTEMISCHE SUPERVISION profitieren sie von

- der intensiven eigenen Praxiserfahrung unserer Trainer*innen als Praktiker*innen, Supervisor*innen, Coaches und Teamleiter*innen
- dem breiten Methodenrepertoire mit Schwerpunkt: systemisch-lösungsorientiert
- der langjährigen Erfahrung unserer Trainer*innen in der Weiterbildung von Systemischen Supervisor*innen und Coaches
- der wertschätzenden und ressourcenorientierten Haltung mit entsprechendem Lern- und Arbeitsklima
- der Qualitätsausrichtung nach den Standards der Systemischen Gesellschaft
- der Vernetzung unserer Absolvent*innen
- dem günstigen Preisangebot
- dem länderübergreifenden Austausch

mehr zu unserem Profil: www.incum.de



METHODISCHES VERSTÄNDNIS

Die **roten Fäden** der Weiterbildung sind:

- **Systemisches** Verständnis von Supervision
- Lösungsorientierte **Haltung**
- Systemische **Tools** zur Supervision von Einzelpersonen, Gruppen und Teams
- Reflexion der **Kontexte** der Supervisand*innen
- Entwicklung der eigenen Person, Haltung und **Rollenreflexion** für Supervision

Unser wichtigstes methodisches Prinzip ist es, die unterschiedlichen Lerneinheiten so zu verknüpfen, dass eine Rückkoppelung zwischen praktischem Handeln und theoretischem Wissen erfolgt. Die systematische Reflexion Ihrer Beratungspraxis ermöglicht ein optimales Lernen.

Die theoretischen Grundlagen werden in den Seminaren zielgerichtet und systematisch auf Basis einer systemtheoretischen Theorie und Praxis erarbeitet. Das Handwerkszeug wird praxisnah vermittelt und in Fallbeispielen aus dem Teilnehmer*innenkreis angewandt und trainiert.

Haltungsthemen reflektieren wir besonders in einem Selbst-Reflexions-Seminar.

Zu Beginn der Weiterbildung erarbeiten wir mit Ihnen persönliche Entwicklungsanforderungen, Zielsetzungen wie auch mögliche berufliche Perspektiven, um später den Mehrwert der Weiterbildung nachvollziehen zu können. Dadurch können die einzelnen Seminareinheiten so spezifisch wie möglich auf den Lernbedarf der Gruppe abgestimmt und geplant werden.

Zum Ende der Ausbildung ziehen wir mit Ihnen Bilanz und erarbeiten mit Ihnen ein zugeschnittenes Supervisor*innen-Profil mit weiterführenden Perspektiven.

ZULASSUNG

Die Weiterbildung ist konzipiert für Interessierte mit einer Qualifizierung in Systemischer Beratung, Systemischer Therapie, Systemischem Coaching sowie Systemischer Kinder-, und Jugendtherapie nach den Vorgaben der SG oder der DGSF oder eines ihrer Mitgliedsinstitute oder vergleichbarer Verbände.

Kontaktieren Sie uns auch bei Interesse und einem anderen beruflichen Hintergrund.

Die Weiterbildung ist berufsbegleitend. Daher ist uns wichtig, dass die Teilnehmer*innen in der praktischen Arbeit stehen, damit Sie die erlernten Supervisionstools üben können.



DIE WEITERBILDUNG IM ÜBERBLICK

Zwei **online-Informationsabende** bieten Ihnen eine Entscheidungshilfe zur Orientierung. Hier können sie sich ausführlich informieren, andere Interessenten*innen sowie einige Referent*innen kennen lernen.

In fünf **Seminaren** werden die theoretischen Grundlagen, Methoden und Instrumente von Supervision praxisnah vermittelt und trainiert.

Eines der sechs Seminare steht im Zeichen der Selbsterfahrung und der Selbstfürsorge.

In den zwei **online- Talks**, erhalten Sie theoretische Inputs sowie die Möglichkeit des Austausches und der Diskussion mit Führungskräften und renommierten Fachpersonen.

In den zwischen den Seminaren stattfindenden 7 **eintägigen online Gruppen-Lehr- Supervisionen** werden Fälle aus der eigene Supervisionspraxis vorgestellt und eingehend bearbeitet. Die Termine dafür werden im ersten Seminar gemeinsam vereinbart. Für vertiefte persönliche Fragen und individuelle Themen stehen 10 Stunden an **Einzel-Lehrsupervision zur Verfügung**.

Zur **Supervisions-Praxis** dokumentieren Sie zwei Beratungs-Prozesse von mindestens 3 Sitzungen schriftlich. Einer davon wird Grundlage für das Kolloquium sein. Für die Zertifizierung der Systemischen Gesellschaft sind protokollierte Beratungsprozesse im Gesamtumfang von 50 Stunden nötig.

In den **Peer-Gruppen** zu 30 Weiterbildungsstunden arbeiten Sie selbstorganisiert mit anderen Teilnehmer*innen an Ihren Fällen, an Ihren Theorie- und Praxisfragen und tauschen sich über Literatur, Tipps und potentielle Aufträge aus. Hier können Sie erste Schritte zum Aufbau eines Supervisor*innennetzwerkes machen.

Im Seminar 6, dem **Abschluss-Seminar reflektieren Sie** Ihre Lernprozesse, entwickeln Perspektiven bzgl. einer supervisorischen Tätigkeit und möglicher Netzwerke. Ein Fachgespräch im Rahmen eines Kolloquiums schließt den Lehrgang ab.

ÜBERSICHT ÜBER DEN ZEITLICHEN UMFANG

Lernform		Zeit
Seminare Theorie und Methoden	11 Tage + 2 online Talks	100 Weiterbildungseinheiten
Selbst-Reflexions-Seminar	3 Tage	25 Weiterbildungseinheiten
Lehr-Supervisionen		75 Weiterbildungseinheiten
Lernen in Peergruppen	selbstorganisiert	30 Weiterbildungseinheiten
Dokumentierte Supervisions-Praxis	selbstorganisiert	50 Weiterbildungseinheiten
Eigenarbeit	selbstorganisiert	20 Weiterbildungseinheiten
	Gesamt	300 Weiterbildungseinheiten



SEMINAR-INHALTE - EINE ÜBERSICHT

SEMINAR 1:

Einführung in Begriffe und Anforderungen

In Kontakt kommen; Refresh: Was ist systemisch? Was ist Lösungsfokussierung? Grundlagen der Systemischen Supervision: Profession, Differenzierung und Abgrenzungen zu anderen Beratungsformen, Anwendungsgebiete; Reflexion des persönlichen beruflichen Kontextes und Definition des eigenen Lernbedarfs, Absprachen zum Lern- und Arbeitsprozess; Einteilung der Peer- und Lehrsupervisions-Gruppen

SEMINAR 2:

Supervision von Führungskräften

Systemisches Verständnis von Führung; Lösungsorientierung als Führungsinstrument, Modelle der Prozessbegleitung und Methoden der Supervision von Führungskräften und Führungsteams; Aufmerksamkeit für Status und Privilegien, Initiierung von Entwicklungsprozessen bei Führungskräften und deren Befähigung, neue Fragen zu stellen und Dialoge in Gang zu bringen; Vernetzung der Einrichtung als Führungsaufgabe

SEMINAR 3:

Selbstreflexions-Seminar: Selbsterfahrung und Selbstfürsorge im Gehen:

Dieses Modul wird soweit es das Wetter zulässt in kurzen Spaziersequenzen im malerischen Dorf Tramin, im Südtiroler Unterland, durchgeführt. Im Zentrum der Auseinandersetzung steht die Fremd- und Selbstfürsorge in Supervisiosprozessen.

SEMINAR 4:

Supervision von Gruppen und Teams- Methodenkoffer

Begriffsbestimmung und Besonderheiten von Gruppen- und Teamsupervision sowie Teamentwicklung; Essentials der Gruppendynamik, methodisches Repertoire entlang der Teamentwicklungsphasen, Startsituationen in Teams/ Teambuilding, Rollenklärung, Arbeitsbündnisse schließen, Ausblick auf Umgang mit Konflikten und Widerständen, Einigung erzielen und Arbeitsfähigkeit herstellen.

SEMINAR 5:

Supervision in Konflikten, Diversity und Changemanagement

Kulturverständnis von Organisationen, Umgang mit Konflikten, Methoden der Konfliktsupervision, Derailment, Machtmissbrauch, Mobbing und Mediation, Entwicklungsanforderung an Organisationen, Unterschiede in Teams produktiv nutzbar machen.

SEMINAR 6:

Abschluss – alles zusammenführen

Abschluss von Supervisionen und Prozessen, Nutzen von Phasenübergängen, Rituale in der Supervision; Zukunftsperspektiven; Abschlusskolloquium; Kursauswertung.

TRAINER*INNEN LEHR-SUPERVISOR*INNEN



BIRGIT DISSERTORI

Lehrende für Systemische Supervision (SG), Systemischer Coach (SG) Supervisorin (DGSF), Leiterin und Lehrtrainerin von InterCultura Management, Trainerin für Führungskräfte, Team & Organisationsberaterin, langjährige Tätigkeit und Leitung in der Kinder-, Jugend- und Familienbildungsarbeit, Kursleitung.



DR. THOMAS HEGEMANN

Lehrender Coach und Supervisor (SG), Professional Coach (DBVC), Supervisor (DGSv) Facharzt für Psychotherapeutische Medizin; langjährige Leitung von psychosozialen Einrichtungen und systemischen Fortbildungsinstituten, mehrjährige Auslandstätigkeit; seit 1996 Trainer und Personalentwickler im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen.



ULRIKE REIMANN

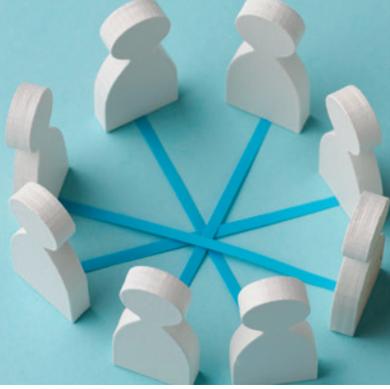
Lehrende für Systemische Supervision, Beratung, Mediation, Organisationsentwicklung (SG), Supervisorin (SG), Coach (DGSF/ SG), tätig als Supervisorin, Coach und Trainerin in unterschiedlichen Bereichen, Dipl. Pädagogin, langjährige Führungserfahrung; www.ulrikereimann.de.



PETER BRODISCH

Supervisor (SG), Coach (SG), Trainer von InterCultura München, Diplom-Pädagoge, Diplom-Sozialpädagoge, Leiter der Epilepsie-Beratungsstelle München/Oberbayern, Leiter Netzwerk Epilepsie und Arbeit, Sokratischer Gesprächsleiter, Montessori-Pädagoge mit Schwerpunkt Heilpädagogik, Autor.

sowie weitere Lehr-Supervisor*innen und Supervisor*innen aus dem Pool der Systemischen Gesellschaft (SG) und der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF)



LEHRGANGSABLAUF

TERMINE IM ÜBERBLICK

Informationsabende: Donnerstag, 9. Juni sowie Donnerstag, 10. November 2022, jeweils um 19.00 Uhr

SEMINAR 1	Fr 27.01.2023 Sa 28.01.2023	14.00 - 21.00 09.00 - 17.00
SV* online	Sa 04.03.2023	09.00 - 17.00
Online Talk	Mi 03.05.2023	20.00 - 21.30
SEMINAR 2	Fr 05.05.2023 Sa 06.05.2023	14.00 - 21.00 09.00 - 17.00
SV online	Sa 01.07.2023	09.00 - 17.00
SEMINAR 3 Selbsterf.	Mi 30.08.2023 Do 31.08.2023 Fr 01.09.2023	09.00 - 17.00 09.00 - 17.00 09.00 - 17.00
SV online	Sa 21.10.2023	09.00 - 17.00
SV online	Sa 02.12.2023	09.00 - 17.00
Online Talk	Do 25.01.2024	20.00 - 21.30
SEMINAR 4	Fr 26.01.2024 Sa 27.01.2024	14.00 - 21.00 09.00 - 17.00
SV online	Sa 16.03.2022	09.00 - 17.00
SEMINAR 5	Di 02.04.2024 Mi 03.04.2024 Do 04.04.2024	09.00 - 17.00 09.00 - 17.00 09.00 - 17.00
SV online	Sa 08.06.2024	09.00 - 17.00
SV online	Sa 20.07.2024	09.00 - 17.00
SEMINAR 6 Abschluss	Fr 27.09.2024 Sa 28.09.2024	14.00 - 21.00 09.00 - 17.00

*Gruppen-Lehr-Supervisionen

Die Termine für die Einzellehrsupervisionen vereinbaren die Teilnehmer*innen selbst mit den Lehrsupervisoren*innen.

Die Termine und Orte für die Peer-Groups organisieren die Teilnehmer*innen selbst



ORT

- 5 Seminare finden in München (nähe Hauptbahnhof) statt
- das Selbstreflexions-Seminar findet in der Fortbildungsakademie Schloss Rechtenal in Tramin, Südtirol statt
- die Lehr-Gruppen-Supervisionen finden online statt

ONLINE INFORMATIONENABENDE

Wir bieten Ihnen zur Information und zur Klärung aller für Ihre Entscheidung wichtigen Fragen zwei online Informationsabende zur Auswahl an.

Sie erhalten bei Anmeldung eine Zoom-Einladung

ANMELDUNG

Für die Anmeldung zur Weiterbildung verwenden Sie bitte das auf der letzten Seite abgedruckte Formblatt.

Anmeldeschluss Montag, 28. November 2022

Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt auf 18 Personen.

Es bewährt sich eine rasche Anmeldung.

ABSCHLUSS

Zum Abschluss wird ein Bericht über einen eigenen Supervisionsprozess verfasst und auf dem Abschluss-Kolloquium präsentiert.

Nach Absolvierung aller Einheiten und einem erfolgreichen Abschluss des Weiterbildungslehrgang erhalten Sie ein **Zertifikat** über die erfolgreiche Teilnahme an der Weiterbildung: **SYSTEMISCHE SUPERVISION**

Die Weiterbildung richtet sich nach den **Qualitätskriterien der Systemischen Gesellschaft e.V., Berlin**.

Dies bildet die Grundlage für eine Zertifizierung bei der Systemischen Gesellschaft.

Für weitere Fragen persönlicher, inhaltlicher oder formeller Art steht Ihnen das Weiterbildungsteam gerne zur Verfügung.

Für einen ersten Kontakt wenden Sie sich bitte an info@incum.de

KOSTEN

Wir bieten Ihnen ein Weiterbildungspaket ohne Anmeldekosten, ohne Materialkosten, ohne Abschlusskosten! Sie haben die Möglichkeit, den kompletten Lehrgang zu buchen bei Anmeldung:

bis zum 5.9.2022 zu 3290.- €

nach dem 5.9.2022 zu 3490.- €

Auf Anfrage bieten wir auch die Möglichkeit der Ratenzahlung.

Die Kosten umfassen alle Seminare und alle Gruppen-Lehr-Supervisionen einschließlich der Zertifizierung durch das Institut, so wie Materialien und Fotoprotokolle.

Für Übernachtung und Verpflegung während der Seminare, kommen die Teilnehmenden selbst auf. Beim Selbstreflexionsseminar besteht die Möglichkeit in der Akademie in Südtirol zu übernachten.

Die Honorare für die Einzel-Lehrsupervisionen vereinbaren die Teilnehmer*innen mit den Lehrsupervisor*innen. Sämtliche Kursgebühren verstehen sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.



ANMELDEFORMULAR ZUM INFORMATIONSPABEND AUFBAULEHRGANG SYSTEMISCHE SUPERVISION (SVA1)

InterCultura Management
E-mail: info@incum.de

Name, Vorname:

PLZ , Ort:

Anschrift:

E-mail-Adresse:

Telefon:

privat:

dienstlich:

Beruf:

Tätig als:

Arbeitsstelle:

Ich melde mich an zum Informationsabend am:

.....

.....

Ich kann nicht teilnehmen, interessiere mich aber für die Weiterbildung:

Unterschrift und Datum:



ANMELDUNG ZUR AUFBAUWEITERBILDUNG SYSTEMISCHE SUPERVISION (SVA 2)

Ich melde mich verbindlich zur Weiterbildung
Systemische Supervision Aufbaukurs (SVA2) an.

Einen Lebenslauf mit Beschreibung von Werdegang und Qualifikationen sowie ein Schreiben mit Darstellung der Motivation für die Weiterbildung habe ich beigelegt.

Name, Vorname:

PLZ , Ort:

Anschrift:

E-mail-Adresse:

Telefon:

privat:

dienstlich:

Beruf:

Tätig als:

Arbeitsstelle:

Unterschrift und Datum:



Birgit Dissertori

InCum - Intercultura Management
Training & Coaching: Systemisch

Sitz in Deutschland

Melchior Huber Str. 36
85652 Pliening

Sitz in Italien

St. Zyprian 47
39050 Tiers

www.incum.de
info@incum.de